

VORWORT: 50 JAHRE 1. FC MAGDEBURG	9
--	----------

1. FC MAGDEBURG, DU BIST NIEMALS ALLEINE	11
---	-----------

Weil es beim Einlaufen der Mannschaften nach all den Jahren immer noch Erpelle gibt – Weil wir die Größten der Welt sind – Weil wir den Magdeburger Größenwahn hegen und pflegen – Weil der 1. FC Magdeburg eine Lebenseinstellung ist – Weil der 1. FC Magdeburg unsere Religion ist – Weil wir die blau-weiße Leidenschaft mit der Muttermilch aufsaugen – Weil der FCM für uns wie eine Familie ist – Weil der 1. FC Magdeburg für alle immer Meister aller Klassen bleibt – Weil der Frühstückstisch am Spieltag selbstverständlich in Blau-Weiß gedeckt wird – Weil man als Blau-Weißer immer mal wieder für verrückt erklärt wird – Weil man es als »Nachwuchsfan« nicht immer leicht hat – Weil wir mit dem Verein durch dick und dünn gehen – Weil die blau-weiße Liebe auch vor Hochzeiten nicht haltmacht – Weil manchmal auch unsere Stadionsprecher ihre Euphorie nicht bremsen können – Weil wir Fans in aller Welt haben – Weil wir die schönsten Vereinslieder haben – Weil man immer wiederkommt, wenn man einmal da war – Weil man für den Club auch mal aus der Kaserne flieht – Weil 15 Mark die Liebe zum Club besiegelten – Weil diese Liebe auch über große Entfernungen wächst – Weil der FCM-Fankalender im Klamottenkarton kommt – Weil man meinen Vater beim Auswärtsspiel in Halle mal für einen Heimfan hielt – Weil der 1. FC Magdeburg Freundschaften erhält – Weil dem 1. FC Magdeburg ohne seine ehrenamtlichen Helfer ganz schön was fehlen würde

2. DER CLUB UND WIR	71
--------------------------------------	-----------

Weil zwischen »Wir werden Meister!« und »War ja klar, dass das mal wieder nichts wird!« mitunter auch mal nur ein Spiel liegt – Weil sich unsere Fanszene nach der schlimmsten Saison der Vereinsgeschichte

das Ziel setzte, zum Heimauftritt in der Folgesaison 10.000 Zuschauer ins Stadion zu locken – Weil wir eine Freundschaft zu Hutnik Kraków pflegen – Weil wir unseren Spielern zur Not auch mal zeigen, wo das Tor steht – Weil diese Aktion mittlerweile in einem Englisch-Lehrbuch verewigt ist – Weil wir unserem Verein mal neue Tornetze spendiert haben – Weil unsere Mannschaft sich dafür auf ihre Art bedankte – Weil unsere Kurve die großartigsten Choreografien zaubert – Weil wir unserer Mannschaft in jedem Spiel ordentlich die Meinung geigen – Weil wir unsere Mannschaft auch in Testspielen gegen spanische Drittligen unterstützen – Weil wir unsere drei Meisterschaften auch auf die Straße bringen – Weil in unserem Fanprojekt auch Ausstellungen stattfinden – Weil das erste Tor in unserem neuen Stadion von einem Fan erzielt wurde – Weil der 1. FC Magdeburg 1978 mal eine Klassenfahrt bezahlte – Weil wir unserer neuen Heimspielstätte ein ganz eigenes Flair verleihen – Weil wir uns zur Not auch einfach selbst feiern – Weil wir auf Auswärtsfahrten auch ältere Damen zu beeindrucken wissen – Weil wir schon auch mal das Schaf im Wolfspelz sind

3. DER FCM UND SEINE TRAINER 115

Weil unsere Trainerlegende Heinz Krügel heißt – Weil wir unserer Trainerlegende ganz allein ein Denkmal gebaut haben – Weil Dirk Heyne den Club nicht nur als Torwart, sondern auch als Trainer zu Erfolgen führte – Weil Andreas Petersen zum Abschied einen Brief bekam – Weil wir in einer Saison schon auch mal vier Trainer verschleissen – Weil wir trotz vier verschlissener Trainer am Ende trotzdem Letzter wurden

4. GENERATION AMATEURFUSSBALL 131

Weil man auf Dorfplätzen dicht an der Mannschaft ist – Weil wir seit dem Mauerfall bis 2015 nie höher als 3. Liga spielten – Weil wir dadurch über eine ganze »Generation Amateurfußball« verfügen – Weil der Jahn-Sportpark in Berlin nicht immer verwünschter Grund war – Weil Christian Beer mal zum »Spieler des Tages« ge-

wählt wurde – ohne eine einzige Minute gespielt zu haben – Weil wir in der 4. Liga schon auch mal einen Manager zu Erstligabezügen verpflichten

5. DER FCM IM EUROPAPOKAL 147

Weil uns bei unserem ersten Europapokal-Auftritt nur ein Münzwurf am Weiterkommen hinderte – Weil wir als einzige Mannschaft aus der ehemaligen DDR einen Europapokal gewonnen haben – Weil das mit Spielern passierte, die ausschließlich aus unserem Bezirk kamen – Weil diese Spieler nur »einfache Fußballspieler mit großen Erfolgen« waren – Weil das immer noch unser Selbstverständnis prägt – Weil die Bayern bei uns zweimal ausgepfeiften wurden – Weil wir uns schon 1974 über die Modalitäten des Ticketverkaufs beschwerten – Weil wir die einzige Mannschaft sind, die dem FC Schalke 04 im Europapokal eine Niederlage im Parkstadion zufügen konnte – Weil sich einst Diego Maradona in Magdeburg die Ehre gab – Weil Dirk Stahmann das 100. Europapokaltor des Clubs erzielte – Weil 13 mitgereiste Fans den bis dato letzten Europapokaltreffer des FCM live erlebten

6. WER »POKAL« SAGT, MEINT DEN 1. FC MAGDEBURG 175

Weil nur der 1. FCM gemeint sein kann, wenn irgendjemand »Pokal« sagt – Weil wir siebenmal den FDGB-Pokal gewannen – Weil wir die Ersten waren, die den FDGB-Pokal auch verteidigen konnten – Weil wir einst Bayern München aus dem DFB-Pokal warfen – Weil sogar unsere zweite Mannschaft zu stark ist für die Landespokalkonkurrenz – Weil wir beim höherklassigen Erzrivalen den Landespokal gewannen – Weil wir es schaffen, auch Champions-League-Teilnehmer an den Rand einer Niederlage zu bringen

7. DER FCM UND SEIN NACHWUCHS 195

Weil wir schon immer auf eine exzellente Jugendarbeit bauen konnten – Weil wir schon als Viertligist ein DFB- und DFL-lizenziertes

Nachwuchszentrum betrieben – Weil wir seit einigen Jahren die inoffizielle deutsche U15-Hallenfußballmeisterschaft austragen – Weil wir 1999 mit den A-Junioren den DFB-Junioren-Vereinspokal gewannen – Weil mehrere Spieler aus dieser Mannschaft Profis wurden – nur nicht beim Club

8. HISTORISCHES UND SONSTIGE FAKTEN 209

Weil die Wurzeln des Magdeburger Fußballs bis ins Ende des 19. Jahrhunderts zurückreichen – Weil beim ersten Länderspiel des DFB 1908 auch ein Magdeburger auf dem Platz stand – Weil die Geschichte des 1. FC Magdeburg in Sudenburg ihren Lauf nahm – Weil wir der erste echte Fußballclub der DDR waren – Weil wir in den 50er-Jahren fast ein Innenstadt-Stadion bekommen hätten – Weil in unserem Stadion insgesamt sechs Spiele der DDR-Nationalmannschaft ausgetragen wurden – Weil die Meistermannschaft von 1974 die jüngste in der Geschichte der DDR-Oberliga war – Weil der 1. FC Magdeburg ein gern gesehener Testspielgegner ist – Weil wir Energie Cottbus früher in Badelatschen besiegt hätten – Weil wir in unserer Geschichte drei verschiedene Heimstadien ausverkaufen konnten – Weil wir nach fast 50 Jahren von unserem Wohnzimmer Abschied nehmen mussten – Weil ein Tor eines FCM-Spielers mal zum »Tor des Monats« in der »Sportschau« gewählt wurde

9. DER CLUB UND SEINE SPIELER 239

Weil unsere Spieler statt zum Training schon auch mal ins Kino gehen – Weil man in Neugersdorf prima Champions League schauen kann – Weil Peter Otte fast nicht aufs Sportgymnasium gekommen wäre – Weil Lars Fuchs mal in einen leeren Block jubelte – Weil 1974 FCM-Kicker Jürgen Sparwasser in München das 1:0 für die DDR gegen die BRD erzielte – Weil DDR-Oberliga-Rekordtorschütze Joachim Streich beim FCM spielte – und auch Trainer war – Weil Joachim Streich noch so manch anderen ewigen DDR-Fußballrekord hält – Weil Wolfgang »Paule« Seguin gleich zwei Magdeburger Club-

rekorde hält – Weil Siegmund Mewes vom FC Wrexham mal neue Schuhe geschenkt bekam – Weil Martin Hoffmann das 500. FCM-Tor in der DDR-Oberliga schoss – Weil Jürgen Pommerenke wegen seiner Haare einmal öfter zum Friseur geschickt wurde – Weil ein ehemaliger Spieler des BFC Dynamo heute bei uns Präsidiumsmitglied ist

10. LIEBEN UND LEIDEN MIT DEM 1. FC MAGDEBURG 269

Weil wir es schafften, innerhalb von zwei Tagen mehr als eine Million DM für unseren Verein zu sammeln – Weil wir letztlich trotzdem insolvent gingen – und überlebten – Weil wir 2007 den Durchmarsch und Aufstieg in die 2. Bundesliga um eine Minute verpassten – Weil wir uns in der folgenden Saison nur aufgrund des schlechteren Torverhältnisses gegenüber Eintracht Braunschweig nicht für die neue 3. Liga qualifizieren konnten – Weil wir seit der Wende überhaupt JEDE Qualifikations-Saison verbockt haben – Weil wir auch mit der A-Jugend mal nur denkbar knapp am Aufstieg scheiterten – Weil der ZFC Meuselwitz mal unser Angstgegner war – Weil Meister direkt aufsteigen müssen – Weil man im Moment des absoluten Glücks schon auch mal ein Tränchen vergießen kann – Weil die Generation Amateurfußball nach 25 Jahren der Vergangenheit angehört

NACHWORT 297

ANMERKUNGEN 298